



# NACHRICHTEN

Für unsere 21 Ortsteile



Gemeinde  
**Doberschau-Gaußig**  
Dobruša-Huska

## Erntedankwoche: Ein Fest für die Sinne!

Die Erntedankwoche wurde in unserem Kindergarten mit Heike eingeläutet und sie erzählte uns, warum wir dieses Fest feiern. Wir besuchten die Kirche, nahmen einen gefüllten Obst-Gemüsekorb mit und bestaunten die reichlichen Gaben.

Doch das war noch nicht alles: Die Spatzengruppe backte einen leckeren Kuchen, die Fuchsgruppe Brot und die Hasen- und Ameisengruppe schnitten Apfel um Apfel für den Apfelmus.



Die Erntedankwoche hat einen wahren Suppen-Star hervorgebracht: unsere selbstgemachte Kartoffelsuppe, die über einem echten Feuer zubereitet wurde. Die Kinder und Erzieher waren begeistert vom cremigen und leckeren Geschmack.

Wir krönten unsere Kartoffelsuppe zur "Suppe des Jahres"! Wer weiß, vielleicht wird sie nächstes Jahr sogar zum Suppen-Klassiker? -auf jeden Fall aber ein Highlight der Erntedankwoche!

Zum Abschluss der Woche gab es auch noch ein gemeinsames Kindergarten-Frühstück und ein Theaterstück "Das Rübchen", welches die Erzieher mit sehr, sehr viel Spaß aufführten.

### Eine gelungene Festwoche für die Sinne!

**Fazit:** Die Erntedankwoche wurde ein Highlight im Kindergarten! Die Kinder hatten großen Spaß und freuen sich auf das nächste Jahr!

*Die Spatzen und Hasen der Kita Gaußig*

Wir gratulieren:



Zur **Eisernen Hochzeit am 05.11.**

**Anita & Kurt Babock** aus Doberschau

**am 01.11.**  
zum 70. Geburtstag **Margit Schindler** aus Zockau

**am 04.11.**  
zum 70. Geburtstag **Wolfgang Hultsch** aus Dretschen  
zum 85. Geburtstag **Anita Babock** aus Doberschau

**am 09.11.**  
zum 75. Geburtstag **Gottfried Duda** aus Doberschau

**am 10.11.**  
zum 80. Geburtstag **Christa Mrose** aus Gaußig

**am 16.11.**  
zum 80. Geburtstag **Dieter Buchmann** aus Diehmen

**am 27.11.**  
zum 75. Geburtstag **Edelgard Körner** aus Doberschau





### Neue Spielgeräte für den Krippen-Außenbereich der Kita "Am Wald" Gaußig

Vergangene Woche hat die Fa. KLEICKE DESIGN die letzten Arbeiten im Außenbereich der Krippe abgeschlossen. Die Krippenkinder der Kita "Am Wald" Gaußig können sich ab sofort über viele neue Spielgeräte freuen. U.a. fanden neue Federwipptiere nach den Gruppenmaskottchen einen neuen Platz auf der Außenanlage. Der Spielgeräteschuppen dient jetzt als "Bahnhof" und lädt alle Kinder zum Mitfahren in der "Märchenwaldbahn" ein.

Die Grundlage für die Spielplatzenerweiterung wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 27. Mai 2025 gelegt. Der Auftragswert beträgt ca. 20.000 Euro und wird komplett aus eigenen Haushaltsmitteln beglichen.

Die bisherigen Spielgeräte waren über 20 Jahre alt und wiesen erhebliche Mängel auf.

Die jetzige Erweiterung ist bereits die Zweite von insgesamt 3 geplanten Schritten. Im vergangenen Jahr wurde bereits die "Märchenwaldbahn" aufgestellt. Im nächsten Jahr ist die themenbasierte Erweiterung der Spielanlage im Kindergartenbereich geplant.

Rupprecht / Soziales



### Weihnachts- und Neujahrsgrüße in den Gemeindenachrichten

Liebe Gewerbetreibende, auch in diesem Jahr haben Sie im Dezember die Möglichkeit, durch eine Anzeige in den „Gemeindenachrichten“ **Weihnachtsgrüße** an Ihre Kunden/ Geschäftspartner zu richten.

Bitte senden Sie uns Ihren Auftrag bis zum Redaktionsschluss am 8.11.25 an folgende Adresse:

[redaktion@doerschau-gaussig.de](mailto:redaktion@doerschau-gaussig.de)

PS. **Neujahrsgrüße** können auch in der Doppelausgabe Januar / Februar 2026, die Mitte Januar verteilt werden soll, erfolgen.

Der Redaktionsschluss ist hier der 8.12.2025!

**ALLIANZ**  
PETRICK & RUDOLPH OHG

☎ 035930/29958  
☎ 0160/5034844  
✉ petrick-rudolph-ohg@allianz.de  
📍 Hauptstr. 13 02692 Gnaschwitz  
🌐 [www.allianz-petrick-rudolph-ohg.de](http://www.allianz-petrick-rudolph-ohg.de)

**LEHMANN** GmbH  
Transport • Dienstleistung • Handel

- ⊕ Brennstoffhandel  
im Angebot Union Kohle und Lausitzer Brikett
- ⊕ Containerdienst: von 1,5 m³ bis 34 m³
- ⊕ Schüttguttransporte: von 1 t bis 25 t  
Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u.m.
- ⊕ Spedition

Rufen Sie uns an!  
Telefon (03 59 38) 57 73-0 • Telefax: (03 59 38) 57 73-21

OT Rodewitz • Bederwitzer Straße 14 • 02681 Schirgiswalde - Kirschau

### Zu Gast in Osiecznica - unsere Partnergemeinde in Polen



Am vergangenen Freitag folgten Vertreter unserer Gemeinde der Einladung unserer Partnergemeinde nach Osiecznica zu einem gemeinsamen Arbeitstreffen. Nach einer kurzen Anreise (ca. 100 km) trafen wir Bürgermeister Waldemar Nalazek und seine MitarbeiterInnen im modernen Gemeindeamt von Osiecznica.

Dem herzlichen Empfang folgte eine kurzweilige Präsentation zu aktuellen Arbeitsthemen. Im Anschluss besichtigten wir kommunale Einrichtungen (Kindergarten, Schule, Schwimmhalle) und das wunderschöne Schloss Kliczków ([www.kliczkow.com.pl](http://www.kliczkow.com.pl)).



Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurde darüber beraten, in welchem Rahmen die Feierlichkeiten anlässlich des 25-jährigen Bestehens der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen beiden Gemeinden im kommenden Jahr stattfinden sollen. Geplant sind zwei gegenseitige Besuche im Mai und September 2026. Darüber hinaus ist auf polnischer Seite ein Radwegprojekt mit unserer Hilfe geplant.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei Gemeinderat Herrn Dr. Andreas Hase und seiner Ehefrau Barbara, welche uns dabei half, die Sprachbarriere zu überwinden.



### Noch ein paar interessante Zahlen:

Die Gemeinde Osiecznica ([www.osiecznica.pl](http://www.osiecznica.pl)) ist mit einer Fläche von 437 km² ca. 10 mal größer als Döberschau-Gaußig und beheimatet mit knapp über 6.000 Einwohnern ca. 2.000 mehr als wir.



### Fördermittel für den ländlichen Raum Neuer Projektauftrag der LEADER-Region Bautzener Oberland gestartet

Am 24. September 2025 startete der LEADER Projektauftrag der Region Bautzener Oberland für das

#### Handlungsfeld Wirtschaft und Arbeit.

Bis zum 25. Februar 2026 können durch Klein- und Kleinstunternehmen mit max. 50 Arbeitnehmern aber auch durch natürliche Personen Anträge zur Unterstützung von regionalen Unternehmen eingereicht werden.

Förderfähig sind nichtinvestive Projektbestandteile ebenso wie Baumaßnahmen. Der Fördersatz liegt bei 40 % und die Höchstfördersumme bei 100.000 Euro. Für den Erhalt oder die Sicherung denkmalgeschützter Bausubstanz gelten ein Fördersatz von 50 % und eine Höchstfördersumme von 125.000 Euro.

**Projektauftrag 2025-4**  
(Einreichfrist: 25. Februar 2026)

**Handlungsfeld Wirtschaft und Arbeit**  
(Budget: 600.000 Euro)

Projektvorschläge können bis zum **25. Februar 2026** beim **Regionalmanagement der LEADER-Region Bautzener Oberland** eingereicht werden. Der Koordinierungskreis wird die eingereichten Projektvorschläge voraussichtlich am 1. April 2026 anhand festgelegter Kriterien bewerten und auswählen.

Weitere Informationen sind unter [www.bautzeneroberland.de](http://www.bautzeneroberland.de) abrufbar.



Marlen Martin und Susanne Porcu vom Regionalmanagement der Region Bautzener Oberland stehen bei Fragen gern zur Verfügung.

**Vor Einreichung des Antrages ist ein Beratungstermin mit den Mitarbeiterinnen des Regionalmanagements durchzuführen.** Termine dafür können telefonisch unter 03592 – 54 26 910 oder per Email unter [regionalmanagement@bautzeneroberland.de](mailto:regionalmanagement@bautzeneroberland.de) vereinbart werden.

### Veranstungshinweise

Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungen und Infos bis Mitte Januar 2026 in der Dezemberausgabe 2025 (Redaktionsschluss 8.11.2025) bekanntgemacht werden.

Die erste Ausgabe der Gemeindenachrichten für 2026 erscheint Mitte Januar und ist für die Monate Januar und Februar vorgesehen. Redaktionsschluss für diese Doppelausgabe ist der 8. Dezember 2025!

**Information aus unserem Einwohnermeldeamt bei der Stadt Bautzen**

Aus organisatorischen Gründen hat das Einwohnermeldeamt Bautzen bis auf weiteres zu den Sprechzeiten nur mit Terminvergabe geöffnet.

Termine können auf der Homepage unter

- [www.bautzen.de](http://www.bautzen.de) (Online-Terminbuchung) oder
- am Terminal im Wartebereich des Einwohnermeldeamtes gebucht werden.

**Bitte kontrollieren Sie die Gültigkeit Ihrer Ausweise und/oder Reisepässe!**

Für die Beantragung von Ausweisdokumenten (Personalausweis, Vorläufiger Personalausweis, Reisepass) benötigen Sie ein digitales Lichtbild sowie bei Erstbeantragung eines Ausweisdokumentes die Geburts- bzw. Eheurkunde im Original.

Im Einwohnermeldeamt können Sie Ihr digitales Lichtbild an den PointID-Geräten selbst erstellen oder Sie wenden sich gern vertrauensvoll an unsere örtlich ansässigen Fotostudios (Foto Schmidt, Photastisch-Norman Path, DM- Drogerien).

**Schon die neue Bürger-App installiert?**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, seit Kurzem gibt es unsere neue Bürger-App – Ihre zentrale Verbindung zur Gemeinde. Haben Sie sie schon heruntergeladen?

Besonders wichtig ist uns Ihre Stimme. Das Kontaktformular in der App ermöglicht es Ihnen!

- Ihre Sorgen und Anliegen zu benennen,
- Anregungen für Verbesserungen vorzuschlagen,
- konstruktive Kritik zu äußern und gleichzeitig Lob zu verteilen,
- Rückfragen rund um Projekte der Gemeinde zu stellen.



So funktioniert das Kontaktformular:

1. App öffnen
2. Menüpunkt Bürgerservice/ Kontaktformular wählen
3. Nachricht schreiben und senden

Wir freuen uns über jede Rückmeldung – sie hilft uns, unsere Angebote und Leistungen stetig zu verbessern und näher an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger zu orientieren.

Bei Fragen zur App stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.  
Isabell Keßner / Gemeindeverwaltung

**Straßenreinigung und Verkehrssicherungspflicht**

Die Tage werden kürzer, das Laub fällt von den Bäumen – der Herbst ist da!

Wir möchten dies zum Anlass nehmen und Sie auf die Einhaltung der Satzung zur Regelung von Straßenreinigung und Winterdienst in der Gemeinde Doberschau-Gaußig (Straßenreinigungssatzung) hinweisen.

Diese besagt, dass die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen nach

§ 51 Abs. 1-3 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) entsprechend der Maßgabe der in der Straßenreinigungssatzung und deren Anlage aufgeführten Bestimmungen auf die Eigentümer und die Besitzer der durch öffentliche Straßen erschlossenen Grundstücke übertragen wird.

Öffentliche Straßen sind diejenigen Straßen, Wege und Plätze, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind oder die als öffentliche Straßen im Sinne des SächsStrG gelten.

Die Reinigungspflicht erstreckt sich auf:

- die Fahrbahnen
- Trenn-, Seiten-, Rand- und Sicherheitsstreifen
- Radwege, Gehwege und Überwege
- Parkplätze
- Straßenrinnen und Einflussöffnung der Straßenkanäle

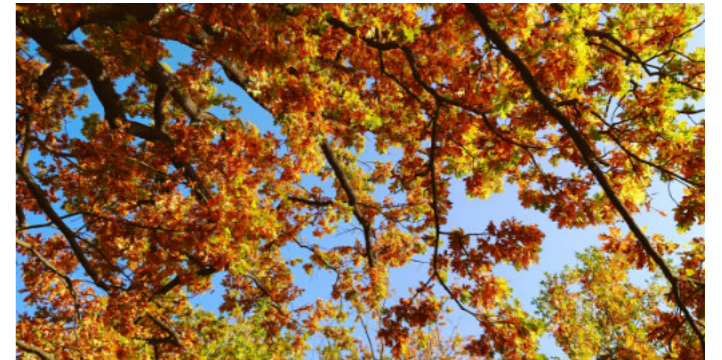
Böschungen, Stützmauern und ähnliches.

Die zu reinigende Fläche erstreckt sich vom Grundstück aus - in der Breite, in der es zu einer oder mehreren Straßen hin liegt – für die in § 2 Abs. 3 der Straßenreinigungssatzung genannten Fläche (Gehweg). Ist kein Gehweg vorhanden, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Die Straßen sind regelmäßig so zu reinigen, dass eine Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung insbesondere eine Gesundheitsgefährdung infolge der Benutzung einer verunreinigten Straße vermieden oder beseitigt wird.

Die Reinigung umfasst vor allem das Beseitigen von Fremdkörpern, Verunreinigungen und Laub. Oberirdische, der Entwässerung dienende Einrichtungen auf der Straße müssen jederzeit von Unrat oder Wasserabfluss störenden Gegenständen freigehalten werden. Der Straßenkehricht ist sofort zu beseitigen. Er darf weder dem Nachbarn zugeführt werden, noch Straßensinkkästen, sonstigen Entwässerungsanlagen, Straßen- oder Abwassergräben, öffentlich aufgestellten Einrichtungen oder öffentlich unterhaltenen Anlagen zugeführt werden.

Den vollständigen Satzungstext finden Sie auf unserer Internetseite unter [www.doberschau-gaussig.de](http://www.doberschau-gaussig.de) - Menüpunkt Bürger – Satzungen/Gebühren.



Zusätzlich zur Straßenreinigungspflicht möchten wir jeden Grundstückseigentümer an seine Verkehrssicherungspflicht erinnern.

Des Öfteren muss die Gemeinde feststellen, dass Hecken, Sträucher oder Bäume von Privatgrundstücken in den angrenzenden öffentlichen Verkehrsraum gewachsen sind und beispielsweise die Benutzung von Straßen und Gehwegen einschränken, die Einsehbarkeit auf querende Straßen erschweren oder sogar Verkehrszeichen und Straßenlampen verdecken. Dies stellt eine Gefahr für den öffentlichen Straßenverkehr und die öffentliche Sicherheit und Ordnung dar.

Der Eigentümer eines Grundstückes ist auch Eigentümer der Grundstücksbepflanzung und somit für dessen Verkehrssicherungspflicht verantwortlich. Die Verkehrssicherungspflicht ist die Pflicht des Eigentümers bzw. Besitzers einer Sache einen Schadenfall zu verhindern. Von der Bepflanzung bzw. ihren Bestandteilen geht selbst Gefahr aus und hierfür haftet im Schadenfall der Eigentümer der Bepflanzung.

Gemäß § 27 Abs. 2 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen sind Anpflanzungen zu beseitigen bzw. entsprechende Sicherungsmaßnahmen (z.B. Rückschnitt, Pflegemaßnahmen) durchzuführen, wenn die Anpflanzung die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigt.

Das bedeutet, es muss das sogenannte Lichtraumprofil (senkrecht gedachte Linie zur Grundstücksgrenze) freigehalten werden. Bei Straße gilt dies bis zu einer Höhe von 4,50 m und bei Gehwegen, bis zu einer Höhe von 2,50 m. Tiefer hängende Äste, Sträucher oder andere Anpflanzungen sind auszuschneiden bzw. zu beseitigen.

**Schon im eigenen Interesse sollte jeder Grundstückseigentümer der Verkehrssicherungs- und Straßenreinigungspflicht nachkommen, um Schäden Dritter zu vermeiden.**

Marleen Boldt / Ordnung & Sicherheit



**BAUELEMENTE SCHOLZE**  
Türen-Tore-Insektenschutz-Schlosserei  
Fenster-Rollläden-Prüfdienst  
Katschwitzer Straße 16 • 02633 Golenz  
Tel.: (0172) 37 52 605 • Fax: (035930) 55 054  
e-mail: [frankscholze@gmx.de](mailto:frankscholze@gmx.de)

**RW MINERALÖLHANDEL GmbH**  
DIESEL · HEIZÖL · PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK  
OT Rodewitz/ Spree • Bederwitzer Straße 14  
D-02681 Schirgiswalde - Kirschau  
Telefon: (0359 38)91 13 • Telefax: (0359 38) 50390  
Tankstelle Ebendörfel, Bautzener Straße 79  
Telefon: (03591) 304402

**Ihr Dachdeckermeister Ronny Carl**  
100% geMEISTER  
LK Bautzen & Umgebung  
Ausführung aller Dachdeckerarbeiten!  
Naundorfer Straße 4, 02692 Doberschau-Gaußig  
Telefon: 0171/9133436  
Email: [info@dachdeckermeister-carl.de](mailto:info@dachdeckermeister-carl.de)  
Web: [www.dachdeckermeister-carl.de](http://www.dachdeckermeister-carl.de)

**Sanitär • Heizung • Lüftung**  
Firma Guntram Kuhbach  
Inhaber: Mario Schneider  
Sportlerweg 5a  
02692 Doberschau  
Tel. 03591/395283 [info@kuhbach-sanitaer.de](mailto:info@kuhbach-sanitaer.de)

**Bäckerei Richter in Gaußig**  
Ihre Bäckerei & Konditorei M. Richter – Familientradition seit 1876!  
Wir freuen uns auf Sie, Ihr Team der Bäckerei & Konditorei M. Richter  
Öffnungszeiten der Filiale Gaußig: Di - Fr 8-18 Uhr | Samstag 7-11 Uhr  
"Wir sind für Sie da!"  
Alle Infos unter [www.richterbaecker.de](http://www.richterbaecker.de)



### Bürgergespräch „Auf ein Wort“ mit Landrat Udo Witschas am 09.10.2025

Beim Bürgergespräch „Auf ein Wort“ in der Region Bautzen am Donnerstag, 9. Oktober 2025, im Vereinshaus in Göda kamen rund 20 Bürgerinnen und Bürger mit Landrat Udo Witschas, seinen Beigeordneten und den Bürgermeistern der beteiligten Gemeinden ins Gespräch.

Das waren unter anderen die Themen:

- **Elektrifizierung der Bahnstrecke Dresden–Görlitz und Ausbau der A4**
- **Döberkitz: Entwicklung der Randdörfer, Unterbringung Jugendlicher und Lehrermangel**
- **Vernässung und Gewässerpflege**

Ein Bürger aus Göda schilderte, dass sein Grundstück regelmäßig vernässt, da eine Leitung

über das Grundstück verläuft. Bürgermeister Gerald Meyer erklärte, dass das Problem bekannt sei und bereits mehrere Gespräche stattgefunden hätten. Eine technische Lösung sei jedoch schwierig.

Ein Bürger aus Gaußig berichtete von einem Wassergraben in seiner Gemeinde, der bei Starkregen übertrete und sein Grundstück erreiche. Zudem sei der Durchlass einer Brücke

regelmäßig versandet und unzureichend durchlässig. Bürgermeister Alexander Fischer erklärte, dass die Kontrolle durch die Gemeinde erfolge und bei Bedarf an die Straßenmeisterei gemeldet werde. Künftig wolle die Gemeinde mit einem größeren Bagger selbst für Abhilfe sorgen. Beigeordnete Dr. Romy Reinisch schlug vor, sich die Situation gemeinsam mit der Gemeinde vor Ort anzusehen.

Der Kubschützer Bürgermeister Olaf Reichert wies darauf hin, dass mit dem Wegfall der Gewässerpflegepauschale des Freistaates eine wichtige Finanzierungsgrundlage für Pflegearbeiten entfallen sei. Landrat Udo Witschas ergänzte, dass die Landräte derzeit auf Landesebene prüfen, ob diese Aufgaben künftig wieder zentral von der Landes-talsperrenverwaltung übernommen werden könnten.

- **Bürokratie und kommunale Finanzen**
- **Bauen auf Streuobstwiese**
- **Jugend und Extremismus**
- **Informationen des Landkreises**

Landrat Udo Witschas informierte über den aktuellen Stand beim geplanten Bundesforschungszentrum in Bautzen. Außerdem verwies der Landrat auf das kommunale Ehrenamtsbudget. Über die Ehrenamtsbeauftragte des Landkreises könnten kleinere Projekte und Anschaffungen

unbürokratisch gefördert werden. Zusätzlich bestehe über das Programm „Lieblingsplätze“ die Möglichkeit, barrierefreie Zugänge zu Gebäuden zu fördern.

Der Erste Beigeordnete Jörg Szewczyk informierte über die neuen digitalen Verwaltungsangebote des Landkreises – insbesondere die Online-Kfz-Zulassung (i-Kfz) und die Online-Erledigung von Führerscheinangelegenheiten. Diese ermöglichten Bürgerinnen und Bürgern eine schnellere und kostengünstigere Abwicklung ohne Behörden-gang.



Pressestelle Landratsamt (gekürzt)

der komplette Presstext  
ist auf der homepage des Landratsamtes  
oder über den QR-Code nachlesbar



**Auto-u. Baumaschinen-Service**  
Inh. Michael Guthe  
**FREIE KFZ-WERKSTATT**

**KFZ-Mechanik - Reifenservice**  
**Unfallreparatur - TÜV + AU**

Katschwitzer Str. 2 - 02633 Golenz  
Tel. 03 59 30 / 55 666  
FU-Tel.: 0170 / 4 74 65 22

- Reifen und Räder für alle Fahrzeuge zu günstigen Preisen
- Fachgerechte Komplett – Reifenmontage auf Stahl – und Alufelgen
- Unfall-Schadengutachten sowie Hauptuntersuchung durch TÜV Süd
- Fehlersuche mit modernster Diagnosetechnik vor jeder Reparatur

Holzwerk aus der Oberlausitz

**Tischlerei HENKER**

Fenster · Türen · Innenausbau  
Brandschutz- und Sicherheitselemente  
aus eigener Produktion

Inhaber: Ralf Henker - Tischlermeister  
Telefon: 035930 50218 Naundorfer Straße 18  
Telefax: 035930 51156 02633 Gaußig  
E-Mail: tischlerei.henker@t-online.de www.tischler-henker.de



### Einweihung der neuen Wanderhütte in Golenz

am 12.10.2025 11.00 Uhr

Die neue Wanderhütte wurde schon im Mai dieses Jahres von Herrn Preusche aus Katschwitz und einigen Helfern errichtet.

Der Dorfclub Golenz organisierte gemeinsam mit der Gemeinde Doberschau- Gaußig und mit Unterstützung der Agrargenossenschaft Gnaschwitz den Bau.

Was noch ausstand, war die Einweihung des gemütlichen Rastplatzes. Über 50 Bewohner aus Golenz und Umgebung waren gekommen, um die Segnung des Ortes durch Pfarrer Frey mitzuerleben. Die Worte des Pfarrers verbanden Geschichte und Gegenwart und verbreiteten Hoffnung für das Weiterleben in unserer schönen Heimat. Die Diehmener Wälle aus dem 12. Jahrhundert in unmittelbarer Nähe der Wanderhütte zeugen noch heute von der frühen Siedlungsgeschichte in diesem Gebiet.



Der Picho als Hausberg der Golenser ist gut sichtbar und lädt zum Verweilen ein. Hier kann man die Seele mal baumeln lassen und über das Dasein nachdenken und innehalten.

Dem Bürgermeister Herrn Fischer konnte auch noch einmal persönlich für die Organisation von Fördermitteln gedankt werden.

Bei Glühwein, Punsch und einer Bockwurst wurde das schöne Beisammensein für einige Stunden genossen.

Der Dorfclub Golenz



### Wenn Engel reisen ...



... vor allem die Teilnehmer an der Herbstwanderung des Heimatvereins Gaußig, dann sind das Wetter, die Stimmung und die Route perfekt!

Geplant von Gert Lehmann und professionell geführt von Matthias Klesse liefen wir von der Heidemühle an der Radeberger Landstraße zur Hofewiese. Das Areal bot uns und noch Hunderten anderen reichlich Platz, ein gutes Angebot für einen Imbiss zur Mittagszeit und sogar einen Trödelmarkt. Auch in meinem Rucksack machten sich zwei Angebote ab 13 Uhr mit auf den Rückweg.

Für einen späten Sonntagskaffee war dann zu Hause auch noch Zeit.

Rudi Erler

**Lichterfest**  
und 15 Jahre

Erfindergarten  
Kinderfeststätte

„Unsere Kita durch die Fenster entdecken“  
Freitag, den 14.11.2025 ab 17.00 Uhr

Nach dem Umzug folgt ein gemütliches Beisammensein  
bei Glühwein, Bratwurst, HotDog, Punsch und Musik in unserem Kita-Garten!

Bringt alle bitte Taschenlampe + Laterne + Tasse mit!

Wir freuen uns auf Euch!



### Fit, wenn's um die Erste Hilfe geht

Durch Frau Klemmt vom DRK wurden unsere Kenntnisse, die erste Hilfe betreffend, aufgefrischt und Wissenslücken geschlossen. Viele Fragen wurden besprochen.

So zum Beispiel:

- Wie reagiere ich richtig bei einem Unfall?
- Wie lagere ich eine verletzte Person richtig?
- Welche Symptome treten bei einem Zuckerschok auf? Welche Symptome weisen auf einen Schlaganfall oder Herzinfarkt hin?
- Wie lange und wie intensiv muss die Herzdruckmassage durchgeführt werden?
- Wie funktioniert ein Defibrillator? Wie .....?

Wir danken Frau Klemmt für den sehr guten, informativen und anschaulichen Kurs. Wir danken, dass sie uns Mut gemacht hat, nach besten Wissen Hilfe zu leisten.

Angelika Vogt



Wir laden ein zum Thema:

#### Weihnachtszeit ist Bastelzeit

Anlässlich des Weihnachtsmarktes in Doberschau möchten wir mit den Kindern wieder nette Geschenke basteln.



**am:** 30.11.2025  
**um:** 14.00 – 17.00 Uhr  
**in:** Feuerwehr Doberschau



### Aufruf zum ersten Arbeitseinsatz

Die vielen positiven Rückmeldungen auf unseren Artikel „Historische Wege neu beleben“ von Oktober haben uns sehr gefreut.

Die alte historische Allee von der Fabrikstraße zur Brücke in Grubschütz ist seit Jahren zugewuchert und muss als erstes freigeschnitten werden.

Wir rufen alle Bürger von Doberschau und Umgebung auf, sich an diesem Projekt zu beteiligen.

Unser erster Arbeitseinsatz findet

**am Samstag, dem 08. November 2025, von 9:00 - 12:00 Uhr statt.**

**Treff ist an der Fabrikstraße in Doberschau**

Bitte bringt sofern vorhanden, Gartenschere, Astscheren, Motorsägen, Schubkarren, Rechen und Gabeln mit. Es gibt viel zu tun!

Angelika Vogt / Ideen-Werkstatt Doberschau



Wir laden ein zum Thema

#### Vorfreude ist die schönste Freude – Freude im Advent

Wir laden alle Senioren und Seniorinnen von Doberschau zu einem gemütlichen Adventskaffee am 11.12.2025 in das Sportlerheim ein.



**am:** 11.12.2025  
**um:** 14.30 Uhr  
**in:** Sportlerheim Doberschau

**Hinweise:**  
Kostenbeitrag: 12 Euro

Bitte in der Bäckerei Helas anmelden.



Bei Fragen und Wünschen können Sie uns kontaktieren unter: [ideen-werkstatt@web.de](mailto:ideen-werkstatt@web.de) oder 0152 57807311



## 15. Arnsdorfer Lichterbaumanzünden

**am Sonnabend, dem 29.11.2025 ab 16.00 Uhr**

Am Vorabend des 1. Advent werden zum fünfzehnten Mal die Lichter am Arnsdorfer Weihnachtsbaum, der wieder auf dem Platz vor dem „Haus am Picho“ steht, angezündet. Alle Arnsdorfer, aber auch die Einwohner unserer Nachbarorte sind dazu herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Arnsdorfer Wichtel

## 29. Doberschauer Weihnachtsmarkt

**30.11.2025**  
von 14-18 Uhr

**16 Uhr**  
kommt der Weihnachtsmann

**Heimat- und Förderverein Doberschau e.V.** Info: Weihnachtsbaum verbrennen am 10.01.2026

### Nikolaus/ Rentnerweihnachtsfeier für Diehmsche Rentner

Wir möchten am 06.12.2025 ins Feuerwehrhaus Diehmen zur Rentnerweihnachtsfeier recht herzlich einladen. Beginn 14.30 Uhr.

Bitte bis zum 30.11.25 unter Telefon 51582 melden.

Angela und Martina

### Arnsdorfer Weihnachtsliedersingen

mit dem **Gaußiger Posaunenchor**

**Sonntag, 07. Dezember 2025**  
**18:00 Uhr**

Bei Familie Ingolf Schön, Wiltener Straße 36

**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der gesamten Gemeinde Doberschau-Gaußig,**

... wir vom Heimat- und Förderverein freuen uns, Sie herzlich zum 29. Weihnachtsmarkt einzuladen, der am 30.11.2025 von 14-18 Uhr an der Feuerwehr in Doberschau stattfinden wird. Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot an herzhaften und süßen Leckereien, handgefertigter Keramik und einem kreativen Bastelprogramm der Ideenwerkstatt für unsere Kinder und Enkelkinder.

Ein ganz besonderer Moment wird um 15 Uhr sein, wenn unser geschätzter Bürgermeister den festlichen Stollen anschneidet und an die Besucher verteilt. Und wer weiß, vielleicht wird auch der Weihnachtsmann Zeit finden, uns um 16 Uhr zu besuchen.

Um diese schöne Tradition aufrechtzuerhalten, sind wir auf Ihre Unterstützung beim Aufbau- und Abbau angewiesen. Nur gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unser Weihnachtsmarkt auch in Zukunft ein fester Bestandteil unseres Dorflebens bleibt.

Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieses festlichen Tages zu sein und die vorweihnachtliche Stimmung mit uns zu genießen. Vom 28.11. bis 02.12.2025 wird der Parkplatz für den Weihnachtsmarkt gesperrt sein, also seien Sie dabei, wenn wir gemeinsam die Marktstände auf- und abbauen. Jede helfende Hand ist willkommen. Bitte melden Sie sich bei Martin Opitz unter 0172 6160233.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und auf eine unvergessliche Zeit auf unserem Weihnachtsmarkt.

Ihr Heimat- und Förderverein Doberschau

### \*\* Einladung \*\*

Liebe Rentnerinnen und Rentner aus Naundorf und Cossern, wir möchten Sie hiermit ganz herzlich am **29. November 2025 um 14:00 Uhr** zu unserer diesjährigen Rentnerweihnachtsfeier in das Feuerwehrhaus Naundorf einladen.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit Ihnen.

Die Helferinnen

### 90 Lebensjahre, Erinnerungen werden wach

Der Tag ist gekommen, einmal über Gedanken zu sprechen, welche mich seit einiger Zeit bewegen. Sie schweifen zurück in den kleinen Ort Grubschütz, mein zuhause. Hier geboren, die Kindheit und Jugendzeit, die ersten zwei Jahre meine Ehe verbracht. So bleibt Grubschütz bis zum Ende meines Lebens mein zuhause. Grubschütz hat sich im Verlauf der Zeitgeschichte verändert. Zum einen ist ein Generationswechsel eingetreten, zum zweiten hat Grubschütz sich mit dem Zuzug und der Bebauung sehr verändert. Mir zur Freude ist das Altdorf erhalten geblieben. Wie lange wird es noch andauern und die Zeitgeschichte unseres kleinen Dorfes gerät in Vergessenheit.

Wie Nebelschwaden erscheinen jetzt Momente des eigenen Erlebens. Mich bewegen gedanklich besonders die zwei letzten Kriegsjahre 1944/45 und werfen Fragen auf ohne Antworten zu finden. Als die Front auf Bautzen heranrückte, wurde vom Bürgermeister an-geordnet, dass alle Dorfbewohner ihre Vorbereitungen auf die Flucht zu treffen hatten.

Denke ich an die Kriegereignisse zurück, war mir das furchtbare Ausmaß als Kind recht nebulös erschienen. Mit den Gefahren wurden wir Kinder erst bekannt, als die Front uns überrollte. Es muss Anfang März 1945 gewesen sein, mir fehlen hier die Erinnerungen, als der Befehl kam, es hat sich jeder Einwohner auf die Flucht vorzubereiten. Der französische Offizier Peter bei Löhnerts rüstete den Kastenwagen mit einer Plane aus. Richard Löhnert besaß aber nur einen Ochsen, wir nicht einmal einen Handwagen, diesen gab uns die Mutter Löhnert. Sie war nicht allein, Frau Neitsch, die Schwester von Richard war aus Polen geflüchtet und Zuflucht gesucht. Auf der Flucht führte das Ochsendgespann der Nachbar Joachim Bergel. Meine Gedanken schweifen zurück, im März könnte es gewesen sein als durch den Bürgermeister die Weisung zur Flucht erteilt wurde. Der Stellplatz war der obere Berg im Dorf. Gespann an Gespann reihte sich auf und dazwischen wir mit unseren Handwagen. Nur das nötigste hatten Mutter und Schwester schweren Herzens auf dem Handwagen verstauen können. Als der Treck abmarschbereit war, kam plötzlich Fritz Kohlmann in schwarzer Uniform, umgehangenem Karabiner, auf einem Motorrad angefahren und setzte sich an die Spitze des Trecks. Im langsamen Marsch kamen wir bis Brösang. Hier sollte übernachtet werden. Kaum hatte Mutter und Ruth gleich das erste Haus betreten, kam der Befehl, der Marsch wird fortgesetzt. An einem Waldrand in Putzkau wurde entschieden, hier wird jetzt genächtigt. Mutter und Ruth fanden keinen Schlaf, ich als Kind bin in einen Schlaf gefallen und wurde früh geweckt. Den ganzen Tag trottete der Treck in Richtung tschechischer Grenze. In Oberrottendorf das gleiche Spiel wie in Brösang. Letztendlich kamen wir in Krummhermsdorf, zwischen Neustadt und Sebnitz gelegen, an und wurden danach von der Front überrollt. Ein Ereignis hat sich in mir fest eingebrannt. In Krummhermsdorf erfuhren wir, dass über unserer Wohnküche in Grubschütz eine Granate eingeschlagen war. Schwester Ruth war in Unruhe über den eventuellen Schaden. Als die sowjetische Front im April noch einmal zurückgeworfen wurde,



fasste sie den Entschluss, nach Hause zu fahren und nahm mich mit. Dietmar Franke war auch mit einer erwachsenen Person zu gleicher Zeit in Grubschütz.

Als Dietmar und ich am Dorfberg standen, kam der damalige Bürgermeister mit einem „Ostarbeiter“ und einem Pferdefuhrwerk den Berg herauf. Als sie in unserer Höhe ankamen, herrschte der Bürgermeister uns Kinder an mitzukommen und abzuladen. Auf dem Kastenwagen lagen 4 gefallene Soldaten. Ich spüre heute noch das Gefühl, als wir dem Fuhrwerk hinterher liefen. Der Weg führte zu einer von zwei Seiten bewaldeten Feldecke, am

Steilhang zum Werkzeugbau Doberschau. Ich war gerade 11 Jahre. Dietmar und ich mussten jeder an einem Bein die gefallenen Soldaten anfassen, Bürgermeister und Ostarbeiter an Schulter und Oberarm, so nahmen wir die Toten vom Kastenwagen und legten sie auf dem Acker ab. Meine Angst bei dieser Tätigkeit war furchtbar und spüre sie noch heute. Aus dieser Stelle ist der Friedhof von Grubschütz entstanden und ich möchte sie verehrte Leser daran erinnern, nächstes Jahr im April besteht der Friedhof 80 Jahre. Durch dieses furchtbare Ereignis bin ich zum einzigen noch lebenden Zeitzeugen über die Entstehung des Friedhofes geworden.

Da ich jetzt mein 90igstes Lebensjahr vollendet habe, soll mein Schweigen ein Ende, und ich meine innere Ruhe finden. So nehme ich mein Wissen nicht mit ins Grab. Meine stillen Gedanken sagen mir, aus einem Kartoffelacker wurde ein Gottesacker.

Heinz Ebersbach Anno 2024



Wir gedenken der Verstorbenen, ruhet in Frieden.

**Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!**

Wir verabschieden uns von unserem Kameraden langjährigen und ehemaligen Ortswehrleiter Oberbrandmeister

**Werner Raußendorf**

Wir bedanken uns für über 70 treue Dienstjahre, in denen er maßgeblich an der Entwicklung unserer Feuerwehr beteiligt war. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl gelten seiner Familie und seinen Angehörigen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Doberschau

**HOFMANN**  
HAUSTECHNIK GMBH

- Heizung
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Wartung für Öl+Gas mit Notdienst
- Sanitärtechnik
- Planung-Beratung-Installation
- Fliesenlegerarbeiten

25 Jahre Hofmann Haustechnik GmbH  
1996-2021

Drauschkowitz Strasse 6 02633 Gaußig OT Brösang  
Tel.: 035930/51730 Fax 035930/51740

e-mail: info@hofmann-haustechnik-gmbh.de  
www.hofmann-haustechnik-gmbh.de

Gabriel

Dachdecker- & Klempnerei

Am Mühlberg 1 Tel. 0 35 91/30 14 47  
02692 Grubschütz Fax 0 35 91/39 65 15  
www.gabriel-dach.de Funk 0 172 /350 87 05  
a.gabriel-klempnerei@t-online.de

Dacharbeiten aller Art  
Ziegel-, Schiefer-, Metall-, Prefa-, Flachdächer  
Bauklempnerei, Terrassenabdichtung + Plattenbelag  
Hochwasserschutz für Gebäude

Sie benötigen Heizöl?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

☎ 03586 / 702743

☎ 0800 / 0301674  
(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz)

Mineralöl Neumann

Neugersdorf, Goethestr.16 02727 Ebersbach-Neugersdorf

Ihr Partner für Heizöl in der Region

J. HOFFMANN

Johannes Hoffmann  
Fliesenlegermeister

Bautzener Str. 45; 02633 Gaußig  
☎ 0173 / 5751643  
☎ 035930 / 51243  
♦ 035930 / 55354  
✉ Fliesen-Hoffmann@web.de

Bestattungsinstitut

SCHILDER JÜRGEN

Medina Tomschke

Doberschau-Gaußig

☎ 0 152 - 570 322 20

Tag & Nacht  
Bereitschaftsdienst 0172 - 2707628

Spielplatz der Grundschule durch Vandalismus beschädigt

Immer wieder kommt es auf unserem Spielplatz der Ev. Grundschule in Gaußig (an der Günthersdorfer Straße) zu Schäden. Dies geschieht nicht im laufenden Schulbetrieb, sondern nach Schulschließung, obwohl der Zugang zum Spielplatz abgeschlossen ist. Leider gab es in den vergangenen Monaten Beschädigungen an den Spielgeräten, die nachweislich nicht durch die Grundschule verursacht worden sind. Beschädigt wurde z.B. das Trampolin (mutmaßlich durch Zigarettentumpfen). Auch mussten wir feststellen, dass immer wieder Glasscherben auf dem Spielplatz lagen, was vor allem für unsere Grundschüler gefährlich ist, wenn sie am Vormittag den Spielplatz betreten.

Wahrscheinlich am Abend des 04. September wurde auch der Zaun um den Spielplatz beschädigt. Wir haben dies zur Anzeige bei der Polizei gebracht, da wir vermuten, dass Personen den Zaun beim unbefugten Überklettern beschädigt haben.



Der Spielplatz der Grundschule ist **kein öffentlicher Spielplatz**. Deshalb ist er außerhalb der Schulzeit verschlossen und das Betreten untersagt. Das hat u.a. versicherungsrechtliche Gründe. Ich bitte darum, dies zu beachten und ihre Kinder und Enkel darauf hinzuweisen.

Ein verschlossener Spielplatz ist deshalb verschlossen, damit ihn niemand unbefugt betritt. Dies bitte ich zu respektieren.

Pfarrer Thomas Schädlich

Schönheitsoase  
SIMONE

An der Rieglitz 13 · 02633 Gaußig · Tel.: 03 59 30/5 53 65

Kosmetik-Fußpflege-Maniküre-Massagen-Wellness

Mo. und Mi. von 8-18 Uhr · Di. und Do. von 8-15.30 Uhr  
Fr. von 8-15 Uhr bzw. 12-18 Uhr  
und nach Vereinbarung



### Einweihung des Grünen Klassenzimmers

Nach vielen Jahren und Unwegsamkeiten in der Beantragung zum Bau konnte nun endlich das Grüne Klassenzimmer für unsere Schüler fertiggestellt und eingeweiht werden.

Es dient besonders in den Sommermonaten dazu, auch einmal draußen an der frischen Luft Unterricht zu halten.

Außerdem gibt es seit diesem Schuljahr wieder fest verankert Schulgartenunterricht in unserer Grundschule. Die Schüler haben damit für diesen Unterricht ein Klassenzimmer direkt vor Ort, denn der Schulgarten befindet sich unmittelbar neben dem Grünen Klassenzimmer.

Im Anschluss an den Schulgottesdienst am Dienstag, dem 02.09.2025, zogen wir in einer Prozession mit allen Grundschulern von der Kirche zum Grünen Klassenzimmer. Es liegt direkt zwischen der Gärtnerei Lehmann und dem Friedhof. Vor Ort dankten wir Frau Anja Dörndorfer und der Firma Hochkirch-Bau für die Ausführung der Bauarbeiten.



Unter Gottes Wort aus 1. Mose 2 und dem folgenden Gebet wurde das Grüne Klassenzimmer eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben.

Einweihungsgebet:

Herr Gott, lieber himmlischer Vater, wir danken dir, dass wir den Bau dieses Grünen Klassenzimmers unter deinem Schutz vollenden konnten. Wir bitten dich: Segne die Arbeit, die hier getan wird. Lass deinen Geist hier gegenwärtig sein.

Gib den Lehrern und Schülern Freude an der gemeinsamen Arbeit. Mache sie und uns alle fähig, mit Glück und Schwierigkeiten des Lebens umzugehen und dabei nach dir und deinem Willen zu fragen.

So sei nun dieses Grüne Klassenzimmer unter den Schutz und Segen Gottes gestellt. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

Pfarrer Thomas Schädlich

**JETZT VERFÜGBAR**

## Die Doberschau-Gaußig App

Kostenlos herunterladen!

# Berry-Metall

GmbH & Co. KG

**Öffnungszeiten**

- Montag: 07:00-16:00 Uhr
- Dienstag: 07:00-16:00 Uhr
- Mittwoch: 07:00-16:00 Uhr
- Donnerstag: 07:00-17:00 Uhr
- Freitag: 07:00-17:00 Uhr
- Samstag: 08:00-12:00 Uhr



Telefon: 035930 55910 · info@berry-metall.de · www.berry-metall.de

## „Lobe den Herrn, meine Seele“

Abendmusik mit Bachkantaten BWV 129 & 143  
mit Chor, Orchester, Kindern und Solisten des Weigersdorfer Bachkantatenwochenendes

# Kirche Gaußig

Samstag  
**1. Nov. 2025**  
Beginn: 17.00 Uhr

### Jägerball am 12.09.2025

#### - im Gasthaus Buckan /Medewitz

Ein gut gefüllter Saal mit Jägern, Treibern und Freunden der Jagd erlebte einen kurzweiligen, gemütlichen und geselligen Jägerball.

Um 19.00 Uhr eröffneten die Gaußiger Jagdhornbläser diesen Abend. Nach einer kurzen Ansprache folgten weitere jagdlich musikalische Stücke, die auch zum Mitsingen einluden. Als das Jagdsignal „ Zum Essen“ erklang, war ein leckerer Wildschweinbraten am Buffet vorbereitet. Die Sau lebte noch Tage zuvor wohlbehütet am Picho und konnte pünktlich zum Jägerball auf die Strecke gebracht werden.

Dass Jäger auch tanzen, war klar, den Eröffnungswalzer ließen sich nur wenige Grünröcke entgehen.

Ein weiterer Höhepunkt war die Vorstellung der Rettunghundestaffel Bautzen e.V, deren Schwerpunkt in der Ausbildung von Maintrailer Personenspürhunde liegt.

Im Notfall eine erfolgreiche Suche zu erleben, verbindet uns Jäger u. Suchteams miteinander Eine Personensuche im Saal hat uns gezeigt, dass der Hund selbst unter dem lecker riechendem Buffet den Vermissten gefunden hat.

Zu späterer Stunde wurden noch einmal Kaffee, Kuchen u. herzhafte Wildknacker von Meister Lorenz serviert.

Für den musikalischen Abschluss sorgten noch einmal die Gaußiger Jagdhornbläser mit den Stücken „Jagd vorbei“, „Kleines u. Großes Halali“ und „Auf Wiedersehen“.

Dass dieser Abend noch nicht zu Ende war, versteht sich von selbst. Vielleicht gab es auch etwas vom Jägerlatein zu hören, wer weiß das schon...

Ein herzliches Dankeschön gilt der tollen Gastwirtschaft Buckan, dem Deko-Team Jeannette und Linda-Maria, auch den Gaußiger Jagdhornbläsern unter Leitung von Andrea Martin für die Tanzmusik und vielen weiteren tatkräftigen Jagdfreunden!

Möge der Einklang zwischen Mensch und Natur Bestand haben!

Ein kräftiges WEIDMANN'S HEIL und eine erfolgreiche Herbstjagd uns allen!!!



Hinweis: 19.00 Uhr Hubertus-Messe in der Kirche zu Gaußig am 07.11.2025



**Herzliche Einladung zur Andacht am Martinstag**

**Dienstag, dem 11.11.2025 um 17.00 Uhr in unserer Kirche.**

**anschließend führt ein Fackelumzug durch den Ort zum Hort – dort gibt es Martinshörnchen**

## Hubertus-Messe

in der Kirche zu Gaußig  
am Freitag, den 07.11.2025  
um 19.00 Uhr

Zum Auftakt der herbstlichen Jagden wird dieses Jahr ein festlicher Gottesdienst stattfinden. Er trägt seinen Namen zu Ehren des Heiligen Hubertus, des Schutzpatrons der Jäger, welchem am 3. November gedacht wird. Gemeinsam mit der

### Jagdhornbläsergruppe Gaußig

wird der Gottesdienst unter Leitung von

**Pfarrer Schädlich**  
zu Dank und Ehre Gottes gestaltet.  
Wir erbeten Gottes Schutz und Segen für die anstehenden Jagden.

**Seien Sie herzlich dazu eingeladen.**

Eintritt frei - Kollekte erbeten - Parkplätze vor dem Gymnasium



**Tag des offenen Gartens 2026**  
**30. August 2026, 10 Uhr - 17 Uhr**  
**in Obergurig, in Großpostwitz und**  
**in Doberschau-Gaußig**

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde, am Sonntag, den 30. August 2026, möchten wir in unseren drei Nachbarkommunen Doberschau, Großpostwitz und Obergurig erstmals gemeinsam einen „Tag des offenen Gartens“ veranstalten.

Die Idee: Gärten öffnen ihre Türen – oder besser ihre Gartentore – für interessierte Besucherinnen und Besucher, die auf kurzen Wegen zwischen den Orten unterwegs sein können. Es geht nicht um Perfektion, sondern um Austausch, Begegnung und die Freude am Gärtnern. Ich übernehme als GartenGretel gern die Koordination dieser Aktion und lade alle ein, die am 30. August 2026 zwischen 10 Uhr und 17 Uhr ihren Garten für Gäste öffnen möchten.

**Wichtig zu wissen:**

- Jeder Gartenbesitzer entscheidet selbst, ob und wie er seine Gäste bewirbt oder empfängt – es gibt keine Vorgaben.
- Es wird keine zentrale Rahmenveranstaltung geben – der Reiz liegt im Dezentralen, im Persönlichen.
- Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte bis spätestens 20. November 2025 bei mir oder direkt bei Frau Nitsche in der Gemeindeverwaltung Obergurig.
- Für die Erstellung von Informationsmaterialien (Flyer, Karte, Kurzbeschreibung der teilnehmenden Gärten) erbitten wir eine Bearbeitungsgebühr von 15 Euro, die bei verbindlicher Anmeldung auf das Konto der Gemeinde Obergurig überwiesen wird.  
 IBAN : DE36 8555 0000 1000 0016 75  
 Stichwort: Tag des offenen Gartens 2026

Wir freuen uns auf viele grüne Oasen, inspirierende Einblicke und ein lebendiges Miteinander über Gemeindegrenzen hinweg.

Lassen Sie uns gemeinsam zeigen, wie vielfältig, liebevoll und ideenreich unsere Gärten sind!

Herzliche Grüße

Ihre GartenGretel & Gemeindeverwaltung Obergurig  
 Annegret Petasch Doreen Nitsche  
 0172 9008198 035938 5860  
 info@gartengretel.de gemeindeamt@obergurig.de

**An die Waldtiere vor dem Winter denken...**

Als ich ein Kind war, besetzte ich mein Taschengeld durch die Sammlung von Altpapier, Flaschen/Gläsern oder Wildfrüchten auf. Auf unserem Grundstück lagen im Herbst unzählige Eicheln und Kastanien unter den Bäumen, die ich ausdauernd aufas und für ein ordentliches Entgelt zum Forstamt brachte.



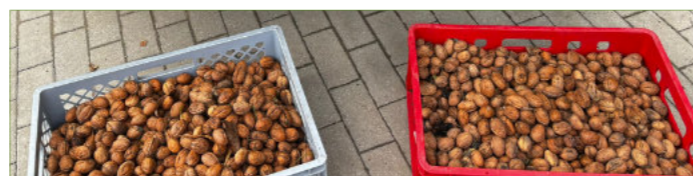
Neulich dachte ich beim Anblick der großen Mengen in einem Bautzener Park, dass derartige Sammlungen wohl völlig aus der „Mode“ gekommen seien. Doch ich habe mich getäuscht. Unsere Inklusionsassistentin Frau Becker sowie Frau Michel und Frau Herzog, die Klassenleiterinnen der beiden 2. Klassen unserer Grundschule Obergurig, begeisterten die Kinder und etliche Eltern für eine derartige Aktion.



Man könne für die Wildfütterung im Winter Eicheln und Kastanien sammeln und etwas Gutes für die Tiere tun, damit sie leichter über diese harte Zeit kommen. Zugleich würden die Kinder einen Geldbetrag für die Klassenkasse erhalten können. Am Donnerstag, dem 02.10.25, dem letzten Schultag vor den Herbstferien, startete diese Aktion. Die Klassen 2a und 2b sammelten bei recht kalten Temperaturen in der Frühe, unterstützt durch die Erwachsenen, ca. 2 Stunden. Sie hatten dazu 4 Gruppen gebildet, die sich am Sportplatz, am Ameisenweg, im Dorf an einer ergiebigen Stelle oder am Rande von Singwitz aufhielten.

Das Ergebnis kann sich voll sehen lassen! Schauen Sie auf die Fotos! So wurden viele Eicheln, Kastanien und Nüsse zusammengetragen. Allen machte es großen Spaß an der frischen Luft zu sein, die wachsende Menge an Wildfrüchten zu sehen und ein gutes Werk für die Tiere zu leisten. Abnehmer und Sponsor eines Erlöses von 45 Euro für die Klassenkasse ist Herr Barchmann aus Göda, Herr über eine Herde von Damwild.

Michael Klöpfer, GS Obergurig



**Der verschwundene Weihnachtszauber – Theateraufführung in Obergurig**

Am Mittwoch, den 3. Dezember 2025, lädt die Theater-AG der Grundschule Obergurig herzlich zur Aufführung ihres neuen Weihnachtsstücks „Der verschwundene Weihnachtszauber“ ein. Beginn ist 16:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule.

Die kleinen Schauspielerinnen und Schauspieler haben in den vergangenen Wochen mit viel Begeisterung und Fleiß geprobt, um das Publikum mit einer herzerwärmenden Geschichte rund um Freundschaft, Hoffnung und natürlich den echten Weihnachtszauber zu verzaubern.



Rund um die Aufführung findet außerdem ein kleiner Weihnachtsmarkt statt. Dort können Besucher warme Getränke und liebevoll gebastelte Kleinigkeiten erwerben – perfekt, um sich auf die Adventszeit einzustimmen.

Die Schulgemeinschaft freut sich über zahlreiche Besucher und einen gemütlichen, festlichen Nachmittag in Obergurig!

Wenn's um Bad und Wärme geht

**JÖRG ISRAEL**  
 Sanitär & Heizung

Am Anger 6  
 02633 Gaußig/Zockau  
 Tel. 03 59 30/55 99 90 · Handy 01 51/16 88 97 27  
 haustechnik-israel@web.de · www.haustechnik-israel.de

**Neuer Snackautomat**

IN DOBERSCHAU BEI DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

Bestückt mit internationalen und nationalen Leckereien

**H & H'S SNACKOMAT**

Automatenaufsteller  
 02692 Gnaschwitz · 0174/6243246  
 h.ssnackomat@gmail.com

**LehmannTreppenbau**

Alte Schulstraße 5\_02633 Dretschen  
 Telefon 035930 55710\_Fax 035930 55711  
 info@lehmann-treppenbau.de\_www.lehmann-treppenbau.de

**Treppenbau**

**Möbeltischlerei**

**TAXIBETRIEB PETER ROST**

Ruf: 0172 / 340 555 7

Inh. Michael Rost  
 Tel.: 03591 / 22866  
 Tel./Fax: 035930 / 50990  
 E-Mail: Taxi@Rost-Broesang.de

**ROY REINKER**  
 DIE BAUCHREDNERSHOW

**Best-of SHOW**

Sonntag, der 25.01.2026  
 In der Aula des Gymnasiums in Gaußig  
 \*\*\* Einlass: 16.00 Uhr \*\*\* Beginn: 17.00 Uhr \*\*\*

VVK: 25,- EUR AK: 30,- EUR

Kartenreservierung unter:  
 01520 52 58 520, heimatvereingaussig@gmail.com

Infos zur Kartenabholung werden nach den Herbstferien bekannt gegeben  
 Das Programm umfasst 2 x eine Stunde, für Getränke und Snacks ist gesorgt.  
 präsentiert vom Heimatverein Gaußig e. V.

## Gottesdienste Gaußig

### Samstag, 01. November

17.00 Uhr Abendmusik mit Bachkantaten

### Sonntag, 02. November

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

### Freitag, 07. November

19.00 Uhr Hubertus-Messe

### Sonntag, 09. November

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

### Dienstag, 11. November

17.00 Uhr Martinsandacht

### Sonntag, 16. November

09.00 Uhr Posaunengottesdienst zur Jahreslosung

### Mittwoch, 19. November

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

### Sonntag, 23. November

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

### Samstag, 29. November

18.00 Uhr Vesper mit Chorkonzert zum 1. Advent

### Sonntag, 30. November

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

### Frauentag

Dienstag, 04. November, 14.00 Uhr in Gaußig

Dienstag, 25. November 14.00 Uhr in Gnaschwitz

### Frauen-Treff im Frenzelhaus

Donnerstag, 20. November 19.30 Uhr mit Pfr. Müller

### Bibelstunde

Dienstag, 04. November, 17.30 Uhr in Schlungwitz

Donnerstag, 13. & 27. November 19.00 Uhr in Gaußig - Frenzelhaus

## Katholische Gottesdienste Gaußig

### jeden Sonntag

08.00 Uhr katholischer Gottesdienst in der Schlosskapelle

## Gottesdienste Michaeliskirche BZ

### Sonntag, 02. November

09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Mahling) mit Kindergottesdienst

09.30 Uhr Gottesdienst im Kirchsaal Kleinwelka (Pfr. Höhne)  
mit Heiligem Abendmahl

10.15 Uhr sorb. Gottesdienst (Pfr. i.R. Mahling)  
und Kindergottesdienst

### Sonntag, 09. November

09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Höhne)

### Sonntag, 16. November

18.00 Uhr Abend- Gottesdienst (Sup. Popp) Segnungsgottesdienst  
mit der Möglichkeit sich segnen zu lassen

### Mittwoch, 19. November

09.00 Uhr Gottesdienst (Pf. Höhne) mit Heiligem Abendmahl

### Sonntag, 23. November

09.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Pfr. Höhne)

### Sonntag, 30. November

10.00 Uhr Familien- Gottesdienst  
(Pfr. Höhne + Team)



Änderungen möglich!

## Termine & Veranstaltungen

- 01.11. Abendmusik mit Bachkantaten**  
17.00 Uhr Kirche Gaußig
- 07.11. Hubertus-Messe mit Jagdhornbläsergruppe**  
19.00 Uhr Kirche Gaußig
- 08.11. Freiwilliger Arbeitseinsatz  
„Historische Wege neu beleben“**  
09.00 Uhr Fabrikstraße in Doberschau
- 11.11. Andacht am Martinstag**  
17.00 Uhr Kirche Gaußig
- 13.11. Verkehrsteilnehmerschulung**  
17.00 Uhr Gasthaus am Sportplatz, Doberschau
- 14.11. Lichterfest & 15 Jahre Erfindergarten Kita Dob.**  
17.00 Uhr
- 14.11. Tag der offenen Tür - Heimatstube Doberschau**
- 22.11. Mitgliederversammlung Heimatverein Gaußig e.V.**  
(Busfahrt zum Kalkbergwerk, gemeinsames Essen)  
10.40 - 17.00 Uhr
- 25.11. Öffentliche Gemeinderatssitzung**  
19.00 Uhr in Gnaschwitz
- 29.11. Weihnachtsfeier der Rentner  
aus Naundorf & Cossern**  
14.00 Uhr Feuerwehrhaus Naundorf
- 29.11. 15. Arnsdorfer Lichterbaumanzünden**  
ab 16.00 Uhr in Arnsdorf
- 30.11. Weihnachtsmarkt Doberschau**  
14.00 - 18.00 Uhr an der Feuerwehr  
14.00 - 17.00 Uhr Kinderbasteln in der Feuerwehr
- 06.12. Weihnachtsfeier für Senioren aus Diehmen**  
14.30 Uhr Feuerwehrhaus Diehmen
- 07.12. Weihnachtsliedersingen bei Familie Ingolf Schön**  
18.00 Uhr in Arnsdorf
- 11.12. Adventskaffee für Senioren von Doberschau**  
14.30 Uhr Sportlerheim Doberschau
- 25.01. Roy Reinker - Bauchrednershow**  
17.00 Uhr in der Aula vom Gymnasium Gaußig

ONLINE GEDRUCKT VON

**SAXOPRINT**

## Impressum

**Erscheinungsweise:** jeden Monat

**Redaktionsschluss:** 08.11.2025

**Wir bitten, alle Beiträge pünktlich einzureichen.  
an: [redaktion@doberschau-gaussig.de](mailto:redaktion@doberschau-gaussig.de)**

**Titelfoto:** Erntedank der Kita in Kirche Gaußig (c) Kita "Am Wald"  
**Herausgeber/ Hersteller:** Gemeindeverwaltung Doberschau- Gaußig  
Hauptstraße 13, 02692 Gnaschwitz, Tel. 035930/556060  
[www.doberschau-gaussig.de](http://www.doberschau-gaussig.de) / [post@doberschau-gaussig.de](mailto:post@doberschau-gaussig.de)  
**Redaktion:** A. Fischer (Bürgermeister) I. Keßner (Gemeindeverwaltung)  
D. Angermann (Arnsdorf) J. Lange (Doberschau)  
S. Kutschke (Doberschau) B. Schlotze (Gnaschwitz)  
G. Müller (Günthersdorf) D. Heide (Naundorf)

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Bilder, wenn nicht anders gekennzeichnet, vom Autor des Artikels zur Verfügung gestellt.

### Urheberrechtliche Angaben:

Eine Verwertung der Gemeindepresse, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung der abgedruckten Texte, Bilder und Grafiken in jeglicher Form, auch auszugsweise, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Gemeindeverwaltung Doberschau- Gaußig unzulässig.